Perkussion Basic (gLV)

Spieltechnik und konkrete Einsatzmöglichkeiten von Perkussionsinstrumenten im Unterricht mit der Klasse

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Praxis > Rhythmus und Bewegung

Nummer und Typ	BMU-VSMU-MOKF-10.21H.001 / Moduldurchführung
Modul	Perkussion Basic
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Andreas Zihler
Minuten pro Woche	90
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	allgemeine musikalische Grundkenntnisse; Spielen (irgend)eines Instrumentes ist von Vorteil
Lehrform	praktisches Seminar
Lernziele / Kompetenzen	Basis-Spieltechnik der wichtigsten Perkussionsinstrumente beherrschen und ihre Funktionen kennen; Grundregeln des (groovigen) Zusammenspiels kennen und beherrschen; Arrangements für Perkussion kreieren und notieren können; Basisrhythmen verschiedenster musikalischer Stile kennen.
Inhalte	Djembe, Cajon, Kleinperkussion, Drumset, (Conga, Mallets); spierische Formen von Puls- und Rhythmustraining, mit Köper oder diversen Materialien; Zusammenspiel- und Improvisationstraining; bestehende Araangements/Rhythmen einstudieren, eigene kurze Stücke erfinden, notieren und einstudieren; Rhythmisch-körperliche Warm-ups; Aspekte der Vermittlung und der musikalischen Leitung
Bibliographie / Literatur	Stephan Rigert: Westafrikanische Djemberhythmen / Creative Perkussion / Solotechniken für Handtrommler. Ralf Moufang: The Conga and Percussion Groove Book. Birger Sulsbrück: Latin-American Percussion. Diethart Stein: Drumset. Diverse Auszüge aus verschiedenen Lehrmitteln. Materialien des Dozenten.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	individuelle schriftliche Reflexionen zu den Kursvormittagen; praktische interne Abschlussprüfung
Termine	Do, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr Dieser Kurs ist über zwei Semester aufbauend konzipiert. Einstieg nur im Herbstsemester möglich.
Dauer	90 Min
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	4912